



KEESTRACK | MINERALTECH

Die neue Siebanlage K4 und das Haldenband S5 von Keestrack im Einsatz in der Kiesgrube der Firma Winter Transporte in Asparn an der Zaya. Durch die Abstimmung des XXL Aufgabebunkers 10 m³ mit der Schaufel des Radladers, kann Maschinist Josef Waismayer die Anlage alleine betreuen und zwischendurch andere Arbeiten erledigen.

Winter Transporte: neue Flexibilität mit Keestrack Aufbereitungstechnik

In den letzten Monaten setzte die in Asparn an der Zaya ansässige Firma Winter Transporte wichtige Schritte für die weitere erfolgreiche Entwicklung: der Office-Bereich wird ausgebaut und die jungen Fachkräfte Bernd und Jürgen Schuster unterstützen Firmenchef Ing. Josef Winter bereits tatkräftig im Betrieb. Auch im Maschinenpark gibt es wichtige Neuerungen: Fabrikneue Keestrack Anlagen, eine Schwerlast-Sieb-anlage K4 und ein Haldenband S5 ermöglichen dem Unternehmen in der Rohstoffaufbereitung und im Recycling nun eine hohe Einsatz-Flexibilität. Beide Anlagen wurden von der Firma Mineraltech übergeben, dem Keestrack Vertriebspartner in Österreich.

Die Anfänge der Firma Winter Transporte Ges.m.b.H. liegen rund 70 Jahre zurück, als der Großvater der heutigen Geschäftsführer Karl und Ing. Josef Winter mit einem Pferdefuhrwerk erste Sand- und Schottertransporte durchführte. Heute ist das Unternehmen ein erfolgreicher Familienbetrieb, der rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt und in weiten Teilen des Weinviertels in den Bereichen Erdbau, Transporte, Sand und Kies sowie Abbruch und Recycling schlagkräftig aufgestellt ist.

Geschäftsführer Ing. Josef Winter: „Wir legen großen Wert auf die persönliche Betreuung unserer Kunden, aber auch auf Fairness, Handschlagqualität und Termintreue. Eine wichtige Verstärkung für unser Team ist die Mitarbeit von zwei meiner Neffen. Bernd Schuster ist seit rund 15

Jahren in unserem Betrieb tätig und unterstützt mich immer stärker in den Bereichen Disposition, Werkstatt und allen Bereichen des Fuhr- und Maschinenparks. Ergänzend dazu bringt Jürgen Schuster sein Know-how im kaufmännischen Bereich ein. Dadurch werde ich in wesentlichen Bereichen entlastet und es bleibt mir mehr Zeit für die Auftragsakquirierung.“

Die Sand- und Kiesgewinnung erfolgt in der Nähe der Firmenzentrale in Asparn an der Zaya, wo die Firma Winter Transporte auch eine Bodenaushubdeponie betreibt, und in einer zweiten Kiesgrube in Hauskirchen. In den Kiesgruben muss der Großteil des abzubauenen Materials aufgrund der Ton- und Lehm-Einschlüsse abgesiebt werden, um Frostschutzmaterial bzw. die wichtigsten Klassierungen 0-4,

4-22 und das Überkorn erzeugen zu können. Für die Aufbereitung der Baurestmassen, die in erster Linie aus den eigenen Abbruchprojekten stammt, stehen auf dem Recyclingplatz in der Firmenzentrale eigene Brechanlagen zur Verfügung.

Da die vorhandene Siebanlage die gestiegenen Anforderungen nicht mehr erfüllen konnte, entschied sich das Unternehmen, diese durch eine neue Siebanlage in Kombination mit einem Haldenband zu ersetzen. Wesentliche Kriterien im Rahmen der Entscheidungsfindung waren die Eignung für alle Einsatzbereiche, eine hohe Durchsatzleistung und die „echte Mobilität“. Denn, der einfache und rasche Transport mit dem eigenen Tieflader war ein ganz wichtiger Punkt! Die neue Siebanlage mit Haldenband sollte nicht nur für die Aufbereitung des



Gemeinsam die optimale Lösung entwickelt (von links): Geschäftsführer Ing. Josef Winter (Winter Transporte), Jürgen Schuster (Kaufmännischer Bereich; Winter Transporte), Bernd Schuster (Disposition, Werkstatt und Fuhrpark; Winter Transporte), Markus Weissenböck (Mineraltech; Keestrack Vertriebspartner) und Maschinist Josef Waismayer (Winter Transporte).

Das raupenmobile Haldenband Keestrack S5 bewährt sich in der Sand- und Kiesgewinnung ebenso, wie im Baurestmassen-Recycling, es entlastet den Radlader und spart somit viel Dieserverbrauch, und bietet zudem Vorteile bei beengten Platzverhältnissen.

Materials in den beiden Kiesgruben eingesetzt werden, sondern auch das Baurestmassen-Recycling durch die Vorabsiebung der Feinteile und die Klassierung des Materials bewerkstelligen. In Kombination mit den eigenen Brechanlagen ist bei Bedarf auch der Einsatz vor Ort, bei größeren Baustellen, geplant.

Auf der Suche nach der optimalen Gerätekombination wurden von der Firma Winter Transporte verschiedene Anlagen in den eigenen Abbaubetrieben getestet, aber auch im Einsatz bei anderen Betrieben begutachtet. Die Entscheidung fiel schließlich zugunsten der raupenmobilen 2-Deck SL-Siebanlage Keestrack K4 und des ebenfalls raupenmobilen Haldenbandes Keestrack S5. Zusätzlich zur gewünschten einfachen Transportmöglichkeit (K4 -Gewicht: 27,5 t, Höhe: 3.130, Breite: 2.800, Länge: 11.510),





Die raupenmobile Plattenband-Schwerlast-Siebanlage Keestrack K4 bietet eine Leistung von bis zu 350 t/h. Der XXL-Aufgabebunker, der bei der Firma Winter Transporte zum Einsatz kommt, verfügt über ein Volumen von ca. 10 m³.

waren ausschlaggebend der bestens zugängliche Stufe V Motor, die Hochleistungs Verstellpumpen-Hydraulik und der verfügbare XXL Aufgabebunker, für den sich das Unternehmen im Zuge der Beratung durch Markus Weissenböck von der Firma Mineraltech entschied.

Ing. Josef Winter: „Die nun zur Verfügung stehende Keestrack Gerätekombination aus der leistungsfähigen Siebanlage K4 und dem Haldenband S5 ist für uns ein wichtiger Optimierungsschritt. Die Siebanlage K4 bringt uns bei allen Absiebungen große Vorteile und angesichts der beengten Platzverhältnisse, speziell beim Recycling, ermöglicht uns das

Haldenband S5 die Haldenwirtschaft für die Zwischenlagerung zu optimieren. Das bedeutet für unseren Betrieb eine nachhaltige Effizienzsteigerung. Unser langjähriger Mitarbeiter Josef Waismayer sorgt mit seiner Erfahrung dafür, dass in der Kiesgewinnung und im Recycling alles rund läuft. Durch die neue Anlage kann er die Kiesgrube hier in Asparn praktisch alleine betreuen, denn der XXL Aufgabebunker verschafft ihm die Zeit, zwischendurch andere Aufgaben zu erledigen. Wenn er nach wenigen Minuten zurückkommt, hat die Siebanlage die 10 t Material der Radlader-Schaufel bereits verarbeitet. Darum war es für uns wichtig, dass die

Nicht nur mit den neuen Keestrack Aufbereitungsanlagen rüstet sich die Firma Winter Transporte für die kommenden Herausforderungen, auch die Führungsebene wurde gestärkt: Firmenchef Ing. Josef Winter (Mitte) wird durch Jürgen Schuster (links) im kaufmännischen Bereich und durch Bernd Schuster (rechts) in den Bereichen Disposition, Werkstatt und Fuhrpark tatkräftig unterstützt.

Größe der Anlage und die Größe des Aufgabebunkers auf den Radlader abgestimmt sind. Eine wichtige Hilfe ist auch die Funkfernbedienung für die Keestrack Siebanlage K4. Mit ihr kann Josef Waismayer vom Radlader aus alle wichtigen Einstellungen vornehmen.“

Markus Weissenböck von der Firma Mineraltech über die Stärken der Keestrack-Technik: „Die raupenmobile Plattenband-Schwerlast-Siebanlage Keestrack K4 verfügt über einen diesel-hydraulischen Antrieb und bietet eine beeindruckende Leistung von bis zu 350 t/h. Sie ermöglicht eine kraftschlüssige und somit schlupffreie Förderung des Siebmaterials und zeigt ihre Stärken besonders bei großen Aufgabemengen und siebschwierigen Materialien. Durch die variable Sieb-Dynamik kann die Drehzahl, Amplitude und Neigung auf das Aufgabegut abgestimmt werden. Der XXL-Aufgabebunker, der hier bei der Firma Winter Transporte zum Einsatz kommt, bietet ein Volumen von ca. 10 m³ und ist durch seine Bestückungs-breiten von B 4205 mm bis L 5670 mm für die Heck-Beschickung als auch für die seitliche Radladerbeschickung ein absolutes Alleinstellungsmerkmal in dieser Klasse. Auch das raupenmobile Haldenförderband Keestrack S5 verfügt über einen diesel-hydraulischen Antrieb. Unser Werkstatteleiter wurde von den mineraltech Serviceleuten umfassend technisch informiert und Service-geschult und gemeinsam wurde auch noch Maschinist Josef Waismayer im Rahmen der Übergabe für beide Anlagen entsprechend trainiert.“

Ing. Josef Winter: „Was unser Tätigkeitsfeld betrifft, so sind wir sehr breit aufgestellt. Daher ist die Mobilität der Anlagen sehr wichtig für uns. Mit der neuen Siebanlage K4 und dem Haldenband S5 von Keestrack sind wir nun für die Zukunft sehr leistungsstark und flexibel aufgestellt. Für Betriebe wie den unseren, bei dem mehrere Standorte und auch Baustellen bedient werden müssen, ist dies ein wichtiger Vorteil.“

www.winter.or.at | www.mineraltech.at